

REISEN UND KULTUR

KOMMEN SIE MIT... KLEINGRUPPE USBEKISTAN

百
字
不
如
一
見



KUNST UND HANDWERK DER SEIDENSTRASSEN

Im Herzen Zentralasiens, auf dem Kreuzweg der antiken Karawanenwege liegen Orte, welche die Kunst und Kultur in Europa und Asien tief geprägt haben. Oasen wie Samarkand und Fergana waren mal einflussreiche Hauptstadt riesiger Reiche, mal Zankapfel rivalisierender Fürstentümer. Die einstigen Zentren von Bildung und Handel sind noch heute Stoff unzähliger Legenden. Seit Menschengedenken geben sich hier Ost und West die Hand, tauschen sich aus, beeinflussen sich gegenseitig und schaffen Innovation.

Im heutigen Usbekistan ist die Handwerkstradition der Seidenstrassen lebendig. Seidenweberei, Teppichknüpfen, Töpferei, Messerschmieden, Holzschnitzerei, Miniaturmalerei und Papierherstellung sind nur einige der zahlreichen Künste, die gepflegt werden. Auf dieser Reise nehmen wir uns besonders viel Zeit, um ins lokale Kunsthandwerk einzutauchen. Wir besuchen Manufakturen und erfahren in Handwerksfamilien wie die Fertigkeiten an die nächste Generation weiter gegeben werden.

Natürlich entdecken wir auf unserer Reise auch die historischen Höhepunkte, bewundern die architektonischen Wunderwerke, tauchen ein in die kontrastreichen Landschaften und geniessen die herzliche Gastfreundschaft.



21. Mai - 3. Juni 2023

Kleingruppe 14-16 Teilnehmer

CHF 4'590 pro Person im Doppelzimmer
CHF 650 Einzelzimmerzuschlag

Reiseroute - 14 Tage

Schweiz → Tashkent (2 Nächte) → Fergana (1 Nacht) → Kokand (1 Nacht) → Tashkent (1 Nacht) → Nukus → Khiva (2 Nächte) → Bukhara (3 Nächte) → Shakhrisabz → Samarkand (3 Nächte) → Schweiz

Leistungen

Internationale Flüge und Inlandflug in Economy Klasse inkl. Taxen. Zugfahrten in Business Klasse. Weitere Transfers und Transporte im privaten Bus mit Fahrer und Reiseleiter. Unterkunft im Doppelzimmer in den besten verfügbaren Mittel- und Erstklassehotels. Vollpension (ausser 5 Abendessen). Reisen und Kultur - Reiseleitung ab/bis Schweiz und lokale Reiseleiter. Besichtigungsprogramm inkl. Eintritte. Vorbereitungstreffen. Reisedokumentation.

Nicht inbegriffen: 5 Abendessen. Trinkgelder. Reiseversicherung.

百
字
不
如
一
見

Kommen Sie mit... nach unserem Leitspruch entdecken, verstehen, lieben führen wir Sie durch unsere Lieblingsdestination. Wir sind ein Team von Reiseleitern, die Usbekistan kennen und lieben. Unseren Gastgebern begegnen wir mit Respekt und schaffen Raum für Begegnungen, Fragen und Diskussionen. Wo kulturelle Unterschiede entstehen, schlagen wir Brücken und geben Ihnen Schlüssel zu einem besseren Verständnis. Wir hoffen, dass es Ihnen so geht wie uns, und Sie Usbekistan ebenso lieben und schätzen lernen wie wir.

Ihr Reiseleiter-Team Andrea Frauchiger, Claudia Morf, Daniel Glinz und François Leresche.

REISEN UND KULTUR CRK AG

Bederstrasse 49 - 8002 Zürich - Tel: 044 222 11 66

info@reisen-und-kultur.ch - www.reisen-und-kultur.ch

Diese Reise ist als Privatreise ab 2 Personen möglich (Datum nach Wahl, lokale Reiseleiter, Preis auf Anfrage)

usbekistan – kunst und handwerk der seidenstrassen

Tag 1: Anreise

Internationale Linienflüge von der Schweiz nach Tashkent.

Tag 2: TASHKENT, Tradition trifft Moderne

Breite Boulevards, blühende Parkanlagen, repräsentative Verwaltungsgebäude und eine der schönsten U-Bahnen charakterisieren das moderne Tashkent. Doch entdecken wir bei genauerem Hinsehen im Bazar und in Quartieren der Altstadt die Geschmäcker, Gerüche und das quirlige Leben des Orients. Ein traditionelles Händlerhaus ist heute ein kleines Museum, das sich dem Kunsthandwerk widmet. Hier erhalten wir unseren ersten Einblick in die handwerkliche Kunst der Region.

In der Nacht landen wir in Tashkent. Wir verbringen 2 Nächte in Tashkent in einem zentral gelegenen Erstklassehotel.

Tag 3–5: FERGANA, Herz des Handwerks

Umringt von Steppe und Gebirge ist das Fergana Tal die fruchtbarste und bevölkerungsreichste Region Zentralasiens. In dieser Ebene wird jeder kostbare Quadratmeter für die Landwirtschaft genutzt: Baumwollfelder soweit das Auge reicht, Obstplantagen, mit Reben überwachsene Pergolas, Blumen- und Gemüsegrünten machen die Region zu einem regelrechten Garten von Eden.

Fergana ist ebenso für ihr altüberliefertes Kunsthandwerk berühmt. In Webereien wird Seide mit Ilkat Mustern gewoben, in Töpfereien werden grosse Teller und kleine Schälchen gedreht, bemalt und gebrannt. In dieser wenig touristischen Region erleben wir eine authentische und konservative Gesellschaft von Bauern und Handwerkern, die uns herzlich empfangen und stolz ihre Kunst teilen.

Eine halbtägige Zugfahrt im komfortablen Schnellzug bringt uns über den Kamchik Pass von Tashkent nach Fergana. Wir verbringen 1 Nacht in Fergana und 1 Nacht in Kokand in Mittelklassehotels. Während eineinhalb Tagen besuchen wir Kunsthandwerkstätten im Fergana Tal bevor uns eine Zugfahrt zurück nach Tashkent bringt. Wir verbringen 1 Nacht in Tashkent in einem Erstklassehotel.

Tag 6: NUKUS, versteckte Kunst

Das kleine Städtchen Nukus im Amur Darja Flussdelta verkörpert eine ländliche Idylle aus Sowjetzeiten. Einst am Rande des Sowjetreiches gelegen, fanden Künstler des 20. Jahrhunderts hier Zuflucht vor den politischen Verfolgungen ihrer Zeit. Einer von ihnen, Igor Savizky, sammelte die Werke seiner Berufskollegen. So entstand eine der bedeutendsten Sammlungen avantgardistischer Sowjetischer Kunstwerke aus den 30-er Jahren.

Ein Flug bringt uns von Tashkent nach Nukus. Nach unserem Besuch im Museum und Dorf bringt uns eine Busfahrt weiter nach Khiva.

Tag 7: KHIVA, lebendes Freilichtmuseum

Intakte Altstadtmauern schützen Paläste, Moscheen, Medresen und Karawansereien vor Wüstenwinden und Eindringlingen. In Khiva scheint die Zeit stehen geblieben zu sein. In der Hauptstadt des selbständigen Fürstentums Khoresmien werden Träume aus 1001 Nacht lebendig. Umringt von Wüste sind die türkisfarbenen Kuppeln, mit Kacheln verzierten Minarette und schattigen Innenhöfe eine wahre Oase in der die Jahrhunderte alte Tradition des Handels und Liebe für Kunsthandwerk zelebriert wird.

Wir verbringen 2 Nächte in Khiva in einem Charme-Hotel in der Altstadt.

Tag 8–10: BUCHARA, Seele der Bildung und Kultur

Zu Glanzzeiten des Orients trafen sich Gelehrte aus der ganzen Welt in Buchara. In den zahlreichen Medresen studierten sie, am kühlenden Wasserbecken, im Schatten der Maulbeerbäume diskutierten und philosophierten sie und zelebrierten das Leben. Die verwinkelten Altstadtgassen, lauschigen Plätze und wunderschönen Innenhöfe wecken Erinnerungen an die Tage, als die klügsten Köpfe ihrer Zeit hier debattierten. Buchara ist für seine Teppiche berühmt, aber auch Miniaturmalerei, Marionetten, und Suzanna Stickereikünste werden bis heute gepflegt.

Eine lange Busfahrt führt uns durch die Wüste von Khiva nach Buchara. Wir verbringen 3 Nächte in Buchara in einem charmanten Mittelklassehotel in der Altstadt.

Tag 11: SHAKRISABZ, Mythos Amir Timur

Einst Palast und Herrschersitz eines Riesenreichs, ist Shakrisabz heute eigentlich nur ein Schatten seiner selbst. Dennoch lohnt es sich, genauer hinzuschauen: Die Ruinen des Palasttors lassen dessen einst gigantische Dimension erahnen, die fein verzierten Mausoleen und Moscheen zeugen von Handwerkskunst vergangener Tage. Dass Amir Timur im heutigen Usbekistan als Nationalheld eine wichtige Rolle spielt, erleben wir in den gepflegten Parkanlagen der Monumente, in denen sich täglich viele usbekische Besucher einfinden.

Auf der Busfahrt von Buchara nach Samarkand machen wir in Shakrisabz Halt.

Tag 12–13: SAMARKAND, Perle des Orients

Händler, Eroberer und Herrscher hat Samarkand seit der Antike Kommen und Gehen gesehen. Dichter und Gelehrte beschrieben sie als schönste Perle des Orients, schon bevor sie im 14. Jahrhundert zur Hauptstadt eines Riesenreichs wurde. Bis heute versetzen uns türkisfarbene Kuppeln, imposante Minarette und reich mit Kacheln verzierte Fassaden in Staunen.

Samarkand ist Höhepunkt und krönender Abschluss unserer Reise. Wir bestaunen die beeindruckendsten Monumente und entdecken ebenso interessantes Kunsthandwerk: Eine Werkstatt die Papier aus Malubeerbaumrinde herstellt, ein traditioneller Instrumentenbauer und eine Teppickmanufaktur.

Wir verbringen 3 Nächte in Samarkand in einem schönen Mittelklassehotel.

Tag 14: Rückreise

Internationale Linienflüge von Samarkand zurück in die Schweiz.

Änderungen vorbehalten. Es gelten die allgemeinen Vertrags- und Reisebedingungen von Reisen und Kultur CRK AG.

Ihr Reiseleiter-Team:



Andrea Frauchiger

Claudia Morf

Daniel Glinz

François Leresche